

---

Sehr geehrter Herr Wohlhüter,

Liebe Musikerinnen und Musiker, meine Damen und Herren,  
noch vor wenigen Tagen bei der Fasnet ist es mir wieder bewusst  
geworden: Was wären wir nur ohne unsere Musikkapellen!

Egal, ob als Guggenmusik oder als Kapelle – Sie sorgen immer für  
beste Unterhaltung bei den Fasnetsumzügen und für eine  
hervorragende Stimmung bei den Saalveranstaltungen.

Bei meinen vielen Kreis- und Konzertbesuchen bin ich immer wieder  
von dem hohen Niveau beeindruckt, welches die Musikanten bei  
ihren Auftritten präsentieren!

Um diese Leistungen zu erreichen, brauchen Sie nicht nur gut  
ausgebildete und engagierte Dirigentinnen und Dirigenten, sondern  
auch motivierte und disziplinierte Musikerinnen und Musiker. Sie  
brauchen auch eine kontinuierlich gute Jugendarbeit, um die  
Mädchen und Jungs zu begeistern und bei der Stange zu halten.

Und: Sie brauchen auch die Unterstützung der Vereins- und  
Familienmitglieder, damit die Ausbildung, die Auftritte und das  
Vereinsleben organisiert werden können.

Dies zeigt sich beispielsweise bei Ihrem alljährlichen Kreismusikfest –  
letztes Jahr beeindruckend organisiert vom Musikverein  
Hohentengen.

Nicht nur die über 100 Aktiven, auch die anderen Vereinsmitglieder  
und deren Familienangehörige waren beteiligt. Auch befreundete

Musikvereine, ja sogar die gesamte Gemeinde, war beim Programm und der Organisation involviert und es konnte somit ein einmaliges Fest zur 200-Jahr-Feier veranstaltet werden. Auch wenn es während des „Tattoos“ stark regnete, habe ich den Abend sehr genossen und war schwer beeindruckt.

Somit wurde nicht nur eine „Vereinsfeier“, sondern ein Fest für die gesamte Region gefeiert!

Ich möchte mich nochmals bei allen Mitspielern und allen Mithelfenden für diese Meisterleistung ganz herzlich bedanken!

Musizieren auf hohem Niveau, das Führen eines Vereins in Zeiten von starker Individualisierung durch soziale Medien und ein hoher Anspruch aller Beteiligten, erfordert natürlich eine ganze Menge „Know-how“ in den Reihen der Verantwortlichen. Und ich hoffe, dass Sie immer genügend Nachwuchs aus ihren Reihen finden, die diese wichtigen Aufgaben übernehmen können.

Das Land Baden-Württemberg fördert Ihre Arbeit auf verschiedene Weise:

- So sind für die Erstellung der neuen Akademiegebäude für die Amateurmusik Baden-Württemberg in Plochingen und Staufen 10,8 bzw. 8 Millionen Euro Fördermittel veranschlagt worden.
- Zusätzlich wurden im Doppelhaushalt 20/21 für evtl. Baupreissteigerungen jeweils eine weitere Million Euro eingestellt.
- Das Kompetenzzentrum für Amateurmusik in Trossingen wird bedacht, ebenso Wettbewerbe für Orchestermusik oder der Landesmusikverband.

- Für Kooperationsprojekte mit Schulen im Bereich Amateurmusik unterstützt das Kultusministerium Angebote der Vereine mit rund 300.000 Euro. Dazu zählen auch die Ausbildung für Schülerinnen und Schüler zu Musikmentoren bzw. Musiklotsen.

Mit Ihren landesweit fast 1500 Musikvereinen, den damit rund 106 000 aktiven Musikerinnen und Musiker, insbesondere mit Ihren rund 70 Musikvereinen hier im Landkreis Sigmaringen, leisten Sie einen wichtigen Beitrag zu unserem kulturellen und gesellschaftlichen Leben. Ich danke Ihnen allen sehr für Ihr Engagement und Ihren Einsatz.

Ich freue mich schon auf die Feierlichkeiten zu Ihrem diesjährigen Kreismusikfest in Scheer und habe mir die Termine dafür schon im Kalender reserviert!

Ich wünsche Ihnen weiterhin viel Freude beim Musizieren und bei Ihren Aktivitäten in Ihren Vereinen. Und dann noch ein Herzliches Dankeschön an Sie, Herr Wohlhüter, und an Ihr Team für das ehrenamtliche Engagement für den Blasmusikverband Sigmaringen!

Vielen Dank!